

**Zeitschrift:** Nebelspalter : das Humor- und Satire-Magazin  
**Band:** 53 (1927)  
**Heft:** 16

**Artikel:** Bögg-Philosophie  
**Autor:** [s.n.]  
**DOI:** <https://doi.org/10.5169/seals-459779>

### **Nutzungsbedingungen**

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. [Siehe Rechtliche Hinweise.](#)

### **Conditions d'utilisation**

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. [Voir Informations légales.](#)

### **Terms of use**

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. [See Legal notice.](#)

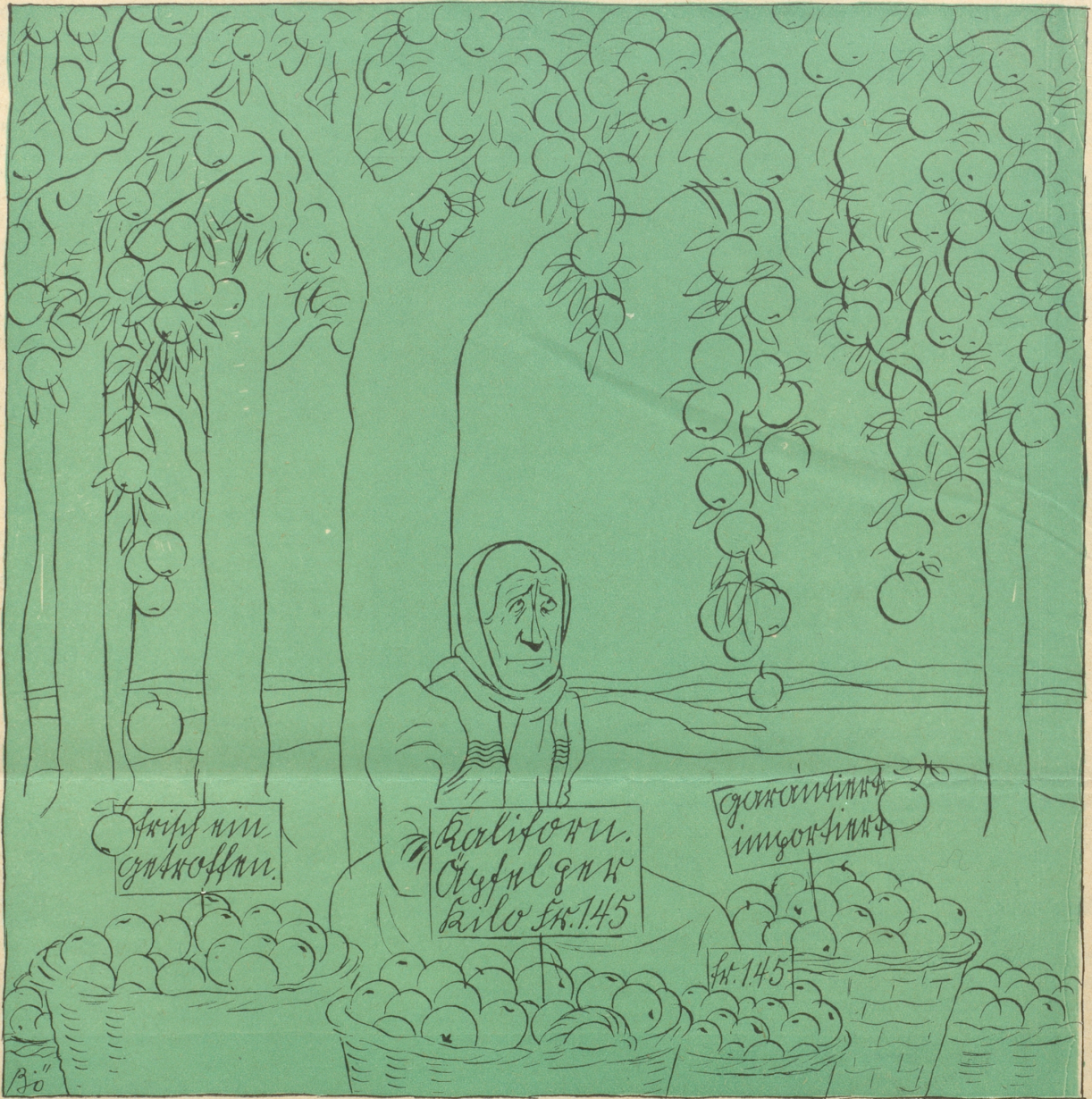
**Download PDF:** 30.03.2025

**ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>**

# Verkehrte Welt

(In der „Thurgauer Zeitung“ wird aus Arbon die „schier ungläubliche“ Nachricht erwähnt, daß selbst im Thurgau, dem Obstande, kalifornische Äpfel, das Kilo zu Fr. 1.45, verkauft werden.)

3511



„Uf die Art Chamme glich no öppe an vo de aagne verhaufe.“

## Bögg-Philosophie

Erst stellt man uns auf hohe Wagen  
Und schmückt das rollende Gefährt.  
Man ist im Leben, so zu sagen,  
Wohl angesehen und verehrt.

Das Alter naht mit seinem Runzeln,  
Der Leib verdämmert wie der Geist,  
Und manchmal trifft man auf ein Schmunzeln  
Im Volk, das deutlich auf dich weist.

Noch einmal stehst du, hoch erhaben,  
Auf einem Platz, des Jubels voll,  
Dann denkt man schon an das Begraben  
Und, was dann nach dir kommen soll.

Die Jugend hüpfet um deine Leiche. Sie stellt vergnügt die Lebensweiche  
Des Flammenspieles ist genug — Und braust davon im Frühlingszug.

**Anzeigen-Annahme:** Der Verlag in Rorschach, sowie sämtl. Annoncen-Expeditionen des In- und Auslandes. Insertionspreis 50 Cts. die 5-gespaltene Nonpareillezeile; Fr. 2.— die 3-gespaltene Zeile im Textteile. - **Redaktion:** Paul Altheer, Morgenthalerstr. 28, Zürich-Wollishofen. Tel. Uto 44.55. - **Druck u. Verlag:** E. Löpfe-Benz, Rorschach. Tel. 3.91. Der «Nebelspalter» erscheint wöchentlich. Abonnements nehmen alle Postbureaux, Buchhandlungen und der Verlag jederzeit entgegen. Der Preis beträgt in der Schweiz für 3 Monate Fr. 5.50, für 6 Monate Fr. 10.75, für 12 Monate Fr. 20.—, Der das Abonnement vom Verlag direkt beziehende in der Schweiz wohnende Abonnent und dessen Ehefrau sind bei der Schweizerischen Unfallversicherungs-Gesellschaft in Winterthur gegen Unfälle in und ausser Beruf versichert und zwar mit je Fr. 1000.— im Todesfall, Fr. 2000.— im Ganzinvaliditätsfall und Fr. 60.— bis Fr. 1200.— bei nur teilweiser Invalidität. Der das Abonnement durch eine Buchhandlung und dergl. beziehende in der Schweiz wohnende Abonnent und dessen Ehefrau gelten im gleichen Umfange als versichert, sofern sich der Abonnent direkt oder durch die Buchhandlung beim Verlag schriftlich zur Versicherung anmeldet. Im Ausland kostet der Nebelspalter für 3 Mon. Fr. 8.50, für 6 Mon. Fr. 17.—, für 12 Mon. Fr. 31.— Nachdruck nur mit Quellenangabe